

Praxis Grundstudium: Art/Life Practices in Performance and Language II

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Praxis

Nummer und Typ	BKM-BKM-Pr.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxis
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Michael Meier, Beate Schlingelhoff, Sadie Plant
Anzahl Teilnehmende	maximal 20
ECTS	16 Credits
Voraussetzungen	Praxis Grundstudium: Art/Life- Practices in Performance and Language I
Lehrform	Praxisseminar mit Erarbeitung einer eigenen künstlerischen Arbeit, Werkdiskursen, Textarbeit, Semesterausstellung und Exkursion (Biennale Venedig)
Zielgruppen	Pflichtmodul 2. Semester Grundstudium BA Kunst & Medien, Praxisfelder Performance und Sprache. Die Anmeldungen auf dieses Modul wurden von den Verantwortlichen des BA Kunst & Medien bereits vorgenommen.
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist die (Weiter-) Entwicklung und Ausführung einer künstlerischen Arbeit mit einem möglichem, aber nicht zwingendem Schwerpunkt in Performance und/oder Sprache.
Inhalte	Im Praxismodul „Art/Life II - Practices in Performance and Language“ setzen wir die im 1. Semester begonnene Auseinandersetzung und kritische Reflexion über die geschriebene und gesprochene Sprache sowie über Performance als Form und Inhalt einer künstlerischen Praxis fort. Dabei prüfen wir, wann bzw. in welchen Zusammenhängen Performance und/oder Sprache geeignete oder ungeeignete Verfahren für die eigene künstlerische Praxis sind.

Darüber hinaus bieten wir weitere Einblicke in die Geschichte und den Diskurs der Performance Art und textbasierter künstlerischer Arbeiten.

Michael Meier lebt und arbeitet in Zürich. 2006-2010 absolvierte er einen BA of Arts in Fine Arts (mit Vertiefung in Fotografie). Seit 2008 arbeitet er mit Rico Scagliola als Künstler-Duo. Die Erkundung von Selbstkonzepten einzelner Menschen oder Menschengruppen und wie sich diese zur Selbstwahrnehmung eines gesellschaftlichen Kollektivs verhalten, ist zur Zeit eines ihrer Hauptinteressen. Ihre neuesten Arbeiten wurden im Herbst 2017 in einer Einzelausstellung in der Kunst Halle Sankt Gallen gezeigt, gleichzeitig erschien ihre zweite Buchpublikation "years later..." in der Edition Patrick Frey. Im Juni 2018 wurden sie mit dem Swiss Art Award ausgezeichnet. www.ricoandmichael.com

Bea Schlingelhoff ist Künstlerin und schloss ihr Studium an der Hochschule für Künste in Bremen 2001 als Meisterschülerin ab. 2000 erhielt sie mit einem DAAD Stipendium den MFA des California Institute of the Arts (CalArts) in Los Angeles. 2001/02 nahm sie am Whitney Independent Study Program in New York teil. Ihre Arbeiten wurden u. a. auf der Manifesta 9 in Genk, Belgien; New Jersey, Basel; Honor Fraser, Los Angeles; Museum Villa Stuck, München; Armand Hammer Museum, Los Angeles; MOCA Miami, Miami; Galerie für Gegenwartskunst, Barbara Claassen-Schmal, Bremen; Centro de Arte Dos de Mayo, Madrid; Instituto

Svizzero, Mailand; u.v.a. gezeigt.

Sadie Plant ist eine praktizierende Schriftstellerin mit einem vielseitigen Interesse an visueller, akustischer und experimenteller Auseinandersetzung mit Sprache. Sie ist in Birmingham, England, aufgewachsen und lebt in Biel/Bienne, Schweiz. Info und Links: www.sadieplant.com

Bibliographie / Literatur	TBA
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme. Min. 80% Anwesenheitspflicht
Termine	jeweils 09:00 - 17:00 Uhr 21. / 28. Februar 07. / 21. / 28. März 11. April 02. / 16. / 23. Mai Ausstellung 17. - 25. April Exkursion Biennale 29. Mai - 01. Juni Mentorate: 27. Februar 06. / 20. / 27. März 10. April 15. / 22. Mai
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Die Unterkunft wird vom Bachelor Kunst & Medien organisiert und finanziert. Die Reisekosten müssen von den Studierenden selbst übernommen werden.